Adr. G. Roethe
Wo. 26064 / Berlin

7. 10. 39 222

Lieber Hurlauf.

hochverehrter Herr Professor!

Heute Mittag schrieb mir, dass sie sich nach meinem Verbleib erkundigt haben.

Es gibt hier nicht viel zu berichten. Wohl haben wir alle Hände voll zu tun. Neu aufgestellte Truppe, truppendienst-unge wohnte Pferde, neue Waffen und die Mannschaften durchweg Reservisten, lang und kurz gediente. Langsam haben wir uns, ~~ursprünglich~~ für den Osten bestimmt in westlicher Richtung vorgeschoben, nicht weit ~~von~~ an Marburg vorbei übrigens, zum Teil kartoffeln buddelnd, dann wieder eilig auf Autos verladen.

Jetzt scheinen wir am Ziel. Wir sollen eine der Stellungsdivisionen im Westwall ablösen und werden wohl noch heute nacht weiter vorrücken. Dann beginnt ein neues Leben in den f. f. feudal ausgestatteten Bunkern und im gar nicht so feudalen, aber in vieler Hin-